



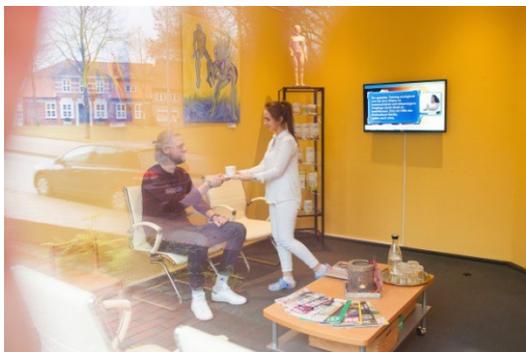
Ihr Termin zur gutachterlichen Untersuchung im Auftrag der Rentenversicherung (DRV)

Sie haben einen Leistungsantrag bei der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover (früher LVA) oder Deutschen Rentenversicherung Bund (früher BFA) gestellt und Mitteilung bekommen, dass die Begutachtung bei uns durchgeführt werden soll. Folgender Ablauf erwartet Sie:

Sie erhalten von uns per Post ein Schreiben mit Ihrem Termin und einem achtseitigem Anamnesebogen, den Sie uns bitte zum Termin mitbringen. Sofern Sie den Termin nicht wahrnehmen können informieren Sie uns bitte unverzüglich, damit wir mit Ihnen einen Ersatztermin vereinbaren können.

Bitte füllen Sie den Anamnesebogen gewissenhaft und vollständig aus. Nutzen Sie dafür bitte nur den vorgegebenen Platz und beschriften keine Rückseiten oder legen keine Zusatzzettel dazu. (Achtung: Antworten wie „siehe Akte“ oder „siehe Anhang“ können wir nicht verwerten!). Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Gutachten ohne vollständig ausgefüllten Anamnesebogen nicht stattfinden kann.

Stellen Sie am Tag des Termins bitte sicher, dass Sie Ihren Personalausweis, den ausgefüllten Anamnesebogen und ggf. aktuelle Untersuchungsbefunde eingepackt haben und pünktlich bei uns in der Praxis erscheinen können. In der Praxis nehmen wir Ihre Unterlagen in Empfang, von Ihnen mitgebrachte Befunde scannen wir vor Rückgabe an Sie ein. Anschließend wird eine Praxismitarbeiterin gemeinsam mit Ihnen die Anamnese auf



Vollständigkeit durchsehen und Voruntersuchungen durchführen. Nehmen Sie anschließend noch einen Moment im Wartezimmer Platz, gerne servieren wir Ihnen auch noch einen Kaffee oder ein Glas Wasser. Wenn Sie eine Begleitperson mitbringen, kann diese während Ihrer Begutachtung im Wartezimmer auf Sie warten. Angehörige können Sie aus juristischen Gründen nicht mit zur Untersuchung / Begutachtung begleiten. Ein von der DRV bestellter ggf. notwendige(r) Dolmetscher(In) bzw. ein juristische(r) Betreuer(In) kann Sie selbstverständlich mit zur

Untersuchung begleiten. In der Untersuchung wird der gesamten Körper orthopädisch untersucht. Dazu wird es nötig sein, dass Sie sich bis auf die Unterwäsche ausziehen müssen. Jedes Gelenk und jede Körperregion wird – unabhängig von der Fragestellung – komplett untersucht und beschrieben werden. Anschließend erfolgt aufbauend auf den Untersuchungsergebnissen und den Vorbefunden in der DRV-Akte eine Einschätzung Ihrer beruflichen Leistungsfähigkeit inklusive möglicher Empfehlung zu Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und/oder zu Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben gemäß der Vorgaben der Deutschen Rentenversicherung.

Bitte planen Sie ca. eine Stunde für den Aufenthalt in unserer Praxis ein. Wir sind bestrebt, den Untersuchungstermin so angenehm wie möglich für Sie durchzuführen, sie brauchen keine Angst oder Sorge vor unangenehmen Situationen haben. Vielmehr werden wir den Termin mit Ihnen gemeinsam professionell durchführen. Wir sind gespannt auf Sie!

Hinweis: Dr. Bethke ist als externer aber damit auch unabhängiger Gutachter für die Deutsche Rentenversicherung regelmäßig tätig. Dies bedeutet für Sie, dass er Sie unabhängig begutachtet. Fachlich-inhaltliche Vorgaben („Das soll das Ergebnis sein...“) der DRV sind nicht vorhanden und würden für sein Begutachtungsergebnis auch keine Relevanz haben. Davon unabhängig wird das Gutachten natürlich nach den formalen Vorgaben („Wie soll das Gutachten aussehen“) der DRV erstellt. Das fertige Gutachten kann von Ihnen im Rahmen der Akteneinsicht bei der DRV angefragt werden, eine direkte Abgabe des Gutachtens an Sie ist gemäß der aktuellen gesetzlichen Vorgaben nicht möglich.